



Starkes Netzwerk engagiert sich mit Deutschlandstipendien an der HHL Leipzig Graduate School of Management

Starkes Netzwerk engagiert sich mit Deutschlandstipendien an der HHL Leipzig Graduate School of Management

Die Leipziger Wohnungsgenossenschaft Transport eG, der HHL Alumni Association e.V. sowie die Gesellschaft der Freunde der HHL finanzieren ab dem Frühjahrsemester 2015 jeweils ein Deutschlandstipendium und damit Exzellenz an Deutschlands ältester BWL-Uni. Bei der im Rahmen des 2. HHL International Investors Days für die Förderer der HHL durchgeführten Übergabe der Stipendien-Urkunden an die Studierenden bedankte sich HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart herzlich bei den Unternehmensvertretern für ihr Engagement.

Deutschlandstipendium ist für Mittelstand und Hidden Champions wertvoll

"Ich freue mich sehr, auch für unsere Stipendiaten, dass wir wiederum ein engagiertes Unternehmen aus der Region sowie unsere HHL-Alumni und -Freunde für das Deutschlandstipendium an der HHL haben gewinnen können. Gerade für den Mittelstand und die rund 1.500 Hidden Champions in Deutschland ist dieses Programm wertvoll, da sie ein hohes Interesse an einer möglichst standortnahen und nachhaltigen Bindung herausragender junger Fachkräfte haben und in zunehmenden Maße auch auf hochqualifizierte Akademiker angewiesen sind." Im Hinblick auf die Förderung durch den HHL Alumni Association e.V. und die Gesellschaft der Freunde der HHL sagte Prof. Pinkwart: "Durch ihr Engagement wird deutlich, dass sich die Alumni und Freunde in einem hohen Maße mit der HHL und ihren jetzigen Studenten identifizieren und uns mit ihrem großartigen Engagement und Ideenreichtum sowie auch durch ihre finanzielle Unterstützung dabei helfen, die HHL zu einer der besten Graduate Business Schools in Europa zu machen."

Das Deutschlandstipendium ist 2011 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung ins Leben gerufen worden. Die mindestens einjährige Förderung sieht eine monatliche Unterstützung der Stipendiaten von 300 Euro vor. Davon stammen 150 Euro von privaten Geldgebern oder Unternehmen und 150 Euro vom Bund.

Stellvertretend für die Deutschlandstipendiaten an der HHL sagte Benjamin Krapf, Student im Master-Programm in Management (M.Sc.): "Ich freue mich sehr über die Auszeichnung. Die Förderung durch die HHL Alumni Association ehrt mich sehr und motiviert mich, mein Studium mit exzellenten Leistungen abzuschließen." Der gebürtige Würzburger hat sein Bachelor-Studium an der Technischen Hochschule Ingolstadt absolviert. Soeben kehrt er von einem Auslandsstudium aus dem Silicon Valley zurück an die HHL. Während seines M.Sc.-Studiums in Leipzig konzentriert er sich stark auf die Bereiche Strategie, Entrepreneurship sowie Finanzen. Nach dem HHL-Studium strebt Benjamin Krapf eine Karriere bei einer internationalen Unternehmensberatung an.

Asha Thampi, Studentin im MBA-Programm der HHL, fügt hinzu: "Herzlich danke ich der Gesellschaft der Freunde der HHL für das Deutschlandstipendium. Es bedeutet mir sehr viel, da ich mich stets nicht nur für das Studium, sondern auch für außeruniversitäre Aktivitäten engagiere. So war ich beispielsweise in Indien Herausgeberin der Studentenzeitung und habe mich als Senatorin in der studentischen Selbstverwaltung eingebracht. An der HHL organisiere ich u.a. mit Benjamin Krapf die Veranstaltung TEDx, die am 8. Oktober 2015 u.a. Roland Berger an unsere Hochschule bringen wird." Im September wird Asha Thampi ihr Auslandsstudium in Kingston, Kanada, absolvieren. Später möchte die im Oman geborene Inderin gern in Deutschland im Bereich Strategie und Finanzen arbeiten. <http://www.deutschlandstipendium.de> / <http://www.hhl.de/deutschlandstipendium>

Die HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Im Masters in Management-Ranking 2014 der Financial Times steht das Vollzeit-M.Sc.-Programm der HHL europaweit unter den Top 10. 2013 und auch 2014 errang die HHL einen der drei ersten Plätze für die besten Gründerhochschulen in Deutschland innerhalb des vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) herausgegebenen Rankings "Gründungsradar". Laut der Financial Times liegt die HHL im Bereich Entrepreneurship innerhalb des M.Sc.- sowie des EMBA-Programms national auf Platz 1 bzw. global unter den Top 5. Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. <http://www.hhl.de>

Weitere Informationen:

<http://www.deutschlandstipendium.de>
<http://www.hhl.de/deutschlandstipendium>
<http://www.hhl.de>
<http://www.hhl.de/mba>
<http://www.hhl.de/msc>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59

04109 Leipzig

hhl.de

volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

